Zeitschrift: Physioactive
Herausgeber: Physioswiss / Schweizer Physiotherapie Verband
Band: 53 (2017)
Heft: 2

Rubrik: Forum

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Leserbrief zum Artikel «Schmerzgestik als Wegweiser» von Matthias Fink, physioactive 1/2017, Seite 41 ff.

Von Bettina Eigenmann, FDM Therapeutin/Physiotherapeutin, Amriswil TG

Guten Tag

Ich bin Leserin von «physioactive». Ich habe Ihre Zeitschrift immer so verstanden, dass die Veröffentlichungen der Studien und Beiträge zur Optimierung der Qualität unserer Arbeit beitragen. Informationen über neue Studien und Methoden sollen uns im Bereich Weiterbildung und Spezialisierung aufklären.

Ich habe mich die letzten vier Jahre intensiv mit dem Faszien-Distorsions-Modell auseinandergesetzt und mich darin weitergebildet. Es hat mich erfreut zu sehen, dass ein Beitrag in Ihrem Heft erscheint, um das FDM auch anderen Therapeuten näherzubringen.

Ich war überrascht, dass gleich auf den interessanten Artikel über FDM ein unspezifischer und kritischer Kommentar von Instruktoren einer anderen Methode zur Behandlung von muskuloskelettalen Beschwerden abgedruckt wurde.

Unabhängig von der, wahrscheinlich mangels gründlicher Kenntnisse, unspezifischen Kritik an einem effektiven handlungsorientierten Behandlungsmodell, finde ich es nicht in Ordnung, dass ein informativer Artikel von zwei auf ihrem Gebiet sicher sehr kompetenten Therapeuten im gleichen Heft verrissen wird. Eine Chance zur Bildung einer eigenen Meinung zu etwas Neuem und Unbekannten ist manipuliert worden.

Meiner Meinung nach sollte das «physioactive» eine neutrale Plattform zum Austausch und zur Information sein.

Geärgert? Gefreut? Wichtiges anzufügen?

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte zögern Sie nicht, auf die Beiträge von physioactive zu reagieren und uns Ihre Meinung per Mail mitzuteilen. Eine Auswahl werden wir an dieser Stelle veröffentlichen. Übrigens: Wir nehmen auch Wünsche entgegen.
Ihre Redaktion.
red@physioswiss.ch

Un article vous a plu? Déplu? Vous souhaitez ajouter quelque chose?

Chers lecteurs, nous vous invitons à nous partager votre opinion sur les articles publiés dans physioactive. Vous pouvez nous faire parvenir votre réaction par e-mail. Nous publierons à cet endroit une sélection des textes que nous recevrons. Par ailleurs, toute suggestion est toujours la bienvenue. Votre rédaction.
red@physioswiss.ch

Offizielle Partner physioswiss: Partenaires officiels de physioswiss: *Partner ufficiali di physioswiss:*

HÜSLER NEST™ MediData FREI SWISS